

Grundpraktikum I Elektrizitätslehre C14

Gruppe C14

15. März 2016

- Ohm'sches Gesetz:

$$R = \frac{U}{I}$$

- Rauschen von U und I gemessen

Versuchsaufbau und Durchführung

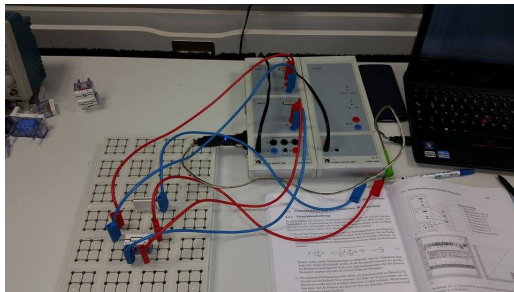


Abbildung: Versuchsaufbau

- Mittelwerte von U und I mit stat. Fehler berechnet
- sys. Fehler aus Herstellerangaben errechnet
- Mittelwert für R mit Fehler berechnet

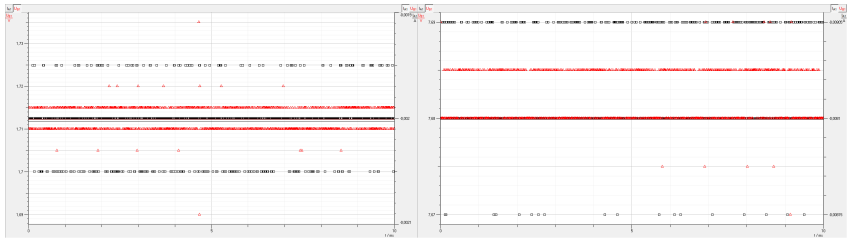


Abbildung: Rauschmessungen

- Formeln:

$$R = \frac{\bar{U}}{\bar{I}} \quad \sigma_R = \sqrt{\left(\frac{1}{\bar{I}}\right)^2 \cdot \sigma_{\bar{U}}^2 + \left(\frac{\bar{U}}{\bar{I}^2}\right)^2 \cdot \sigma_{\bar{I}}^2} \quad \frac{\sigma_R}{R} = \sqrt{\left(\frac{\sigma_{\bar{U}}}{\bar{U}}\right)^2 + \left(\frac{\sigma_{\bar{I}}}{\bar{I}}\right)^2}$$

- Aus Fehlerrechnungen der stat. Fehlern und sys. Fehlern aus Herstellerangaben des Sensor-Cassy R berechnet

Tabelle: Ergebnisse

\bar{U}	$\sigma_{\bar{U}}$	\bar{I}	$\sigma_{\bar{I}}$	R	ΔR_{stat}	ΔR_{sys}
1.71V	0.00009V	0.002A	0.00002A	855Ω	8.55Ω	233.27Ω
3.88V	0.00008V	0.004A	0.00002A	970Ω	4.85Ω	135.8Ω
5.82V	0.00007V	0.006A	0.00003A	970Ω	4.85Ω	101.84Ω
7.68V	0.00009V	0.008A	0.000026A	960Ω	2.4Ω	74Ω

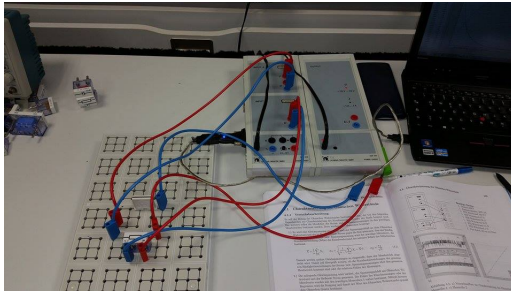
Widerstand über Lineare Regression

- Aufbau gleich wie beim ersten Versuch
- Einzelmessungen bei verschiedenen Spannungen
- U gegen I auftragen
- Steigung der Geraden ist der Widerstand
- statistische Fehler aus dem ersten Versuch übernehmen
- systematische Fehler über Abschätzen die maximalen Variation der Linearen Regression

Das Ohmsche Gesetz

$$U = R \cdot I \quad (1)$$

Widerstand - Variable Spannungen - Aufbau



- Bauteil: 1 k Ω Widerstand \pm 5% Toleranz

Widerstand - Variable Spannungen - Rohdaten

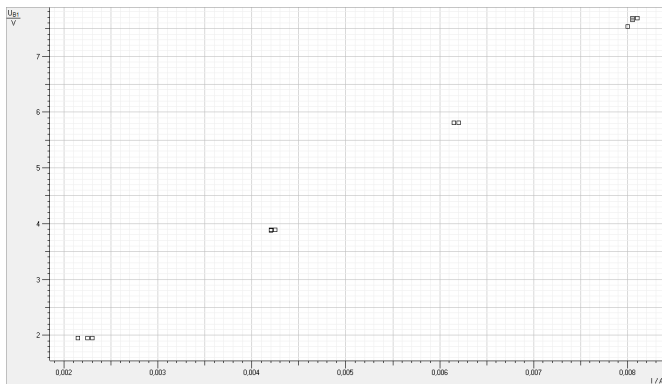
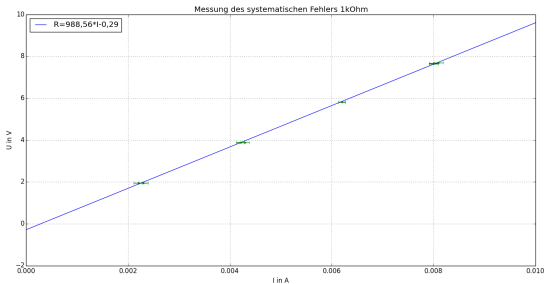


Abbildung: Einzelmessungen U gegen I

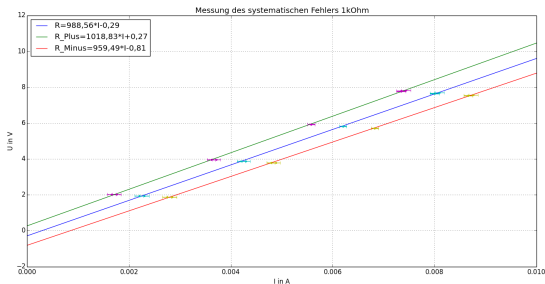
Widerstand - Variable Spannungen - Verarbeitung - Übersicht

- Daten in Python einlesen
- Lineare Regression durchführen
- systematische Fehler auf U und I maximal variieren
- dadurch den systematischen Fehler abschätzen
- gewichteten Mittelwert berechnen



- Lineare Regression

Widerstand - Variable Spannungen - Verarbeitung



- dadurch den systematischen Fehler abschätzen
- $\sigma_{R_{sys}} = \frac{a_{max} - a_{min}}{2 \cdot \sqrt{12}}$

$$\sigma_{R_{sys}} = \frac{59.337608\Omega}{2 \cdot \sqrt{12}} = 8.565\Omega \quad (2)$$

- gewichteten Mittelwert berechnen

- $$\bar{R} = \frac{\sum \frac{R}{(\sigma_{sys} + \sigma_{stat})^2}}{\sum \frac{1}{(\sigma_{sys} + \sigma_{stat})^2}}$$

- $$\sigma_{R_{ges}} = \sqrt{\frac{1}{\sum \frac{1}{(\sigma_{sys} + \sigma_{stat})^2}}}$$

- $$R = 958.798\Omega \pm 1.916\Omega_{stat} \pm 8.565\Omega_{sys}$$

- Vermessung mit Multimeter $R = 0.993k\Omega$
- Unser errechneter Wert ($958.798\Omega \pm 1.916 \Omega_{stat} \pm 53.154 \Omega_{sys}$)
- Herstellerangabe $0.950k\Omega - 1.050k\Omega$
- Unser Wert liegt also auch hier im Rahmen der Toleranz

- Strom- bzw. Spannungsverlauf messen
- Zeitkonstante bestimmen

$$\tau = R \cdot C$$

- Aus abgelesenen Werten τ berechnen:

$$\frac{U_1}{U_2} = e^{-\frac{t_1 - t_2}{\tau}}$$

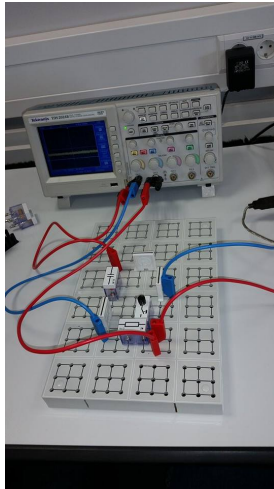


Abbildung: Versuchsaufbau

- Offsets korrigiert
- Aus abgelesenen Werten τ berechnen:

$$\tau = \frac{\Delta t}{\ln \frac{U_1}{U_2}} \quad \sigma_\tau = \sqrt{\left(\frac{\sigma_{\Delta t}}{\ln \frac{U_1}{U_2}}\right)^2 + \left(\frac{\Delta t}{U_1} \cdot \sigma_{U_1}\right)^2 + \left(-\frac{\Delta t}{U_2} \cdot \sigma_{U_2}\right)^2}$$

- Aus τ C bestimmen
- sys. Fehler auf C ergibt sich aus:

$$\frac{\sigma_{C,sys}^R}{C} = \frac{\sigma_{R,sys}}{R}$$

- Werte für U und I im Abstand von $1ms$ notiert
- Ablesefehler notiert

Tabelle: Oszilloskop

I_1	I_2
0,72A	1,88A
0,8A	2,24A
0,76A	2,12A
0,72A	1,92A
U_1	U_2
0,84V	2,48V
0,84V	2,44V
0,80V	2,40V
0,89V	2,44V

- C und σ_C berechnet:

$$C = \frac{\tau}{R} \qquad \sigma_C = \sqrt{\left(\frac{\sigma_\tau}{R}\right)^2 + \left(-\frac{\tau}{R^2} \cdot \sigma_R\right)^2}$$

- Der systematische Fehler aus Widerstandsmessung berechnet
- Einzelergebnisse mit Gesamtfehlern gegen Mittelwert geplottet

$$C = 0.921406 \pm 0.008262 \pm 0.002844 \mu F \qquad (3)$$

$$C_{Herst.} = 1 \mu F \pm 5\% \qquad (4)$$

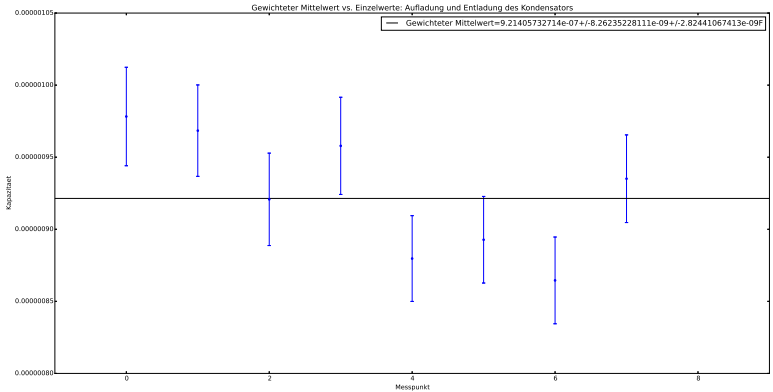


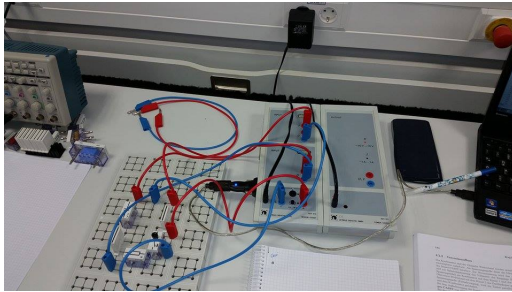
Abbildung: Ergebnisse vs. Mittelwert

- Abweichung zur Herstellerangabe durch nicht berücksichtigte sys. Fehler: z.B. Widerstand der Kabel
- Gemessener Wert im Bereich der Herstellerangabe

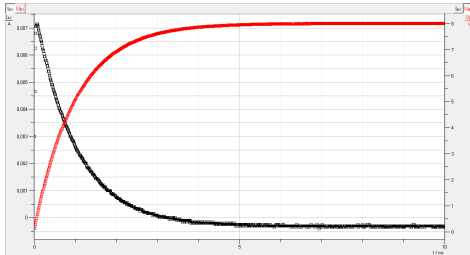
Charakterisierung des Kondensators mit Cassy

- gleicher Aufbau wie bei der Messung mit dem Oszilloskop
- Auswertung der Daten mit Python
- Vergleich mit Herstellerangaben

Kondensator - Cassy - Aufbau

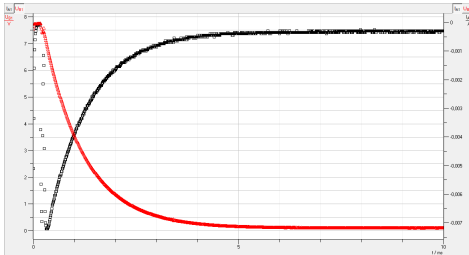


Kondensator - Cassy - Rohdaten



Aufladevorgang (U in V [rot], I in A [schwarz] gegen t in ms)

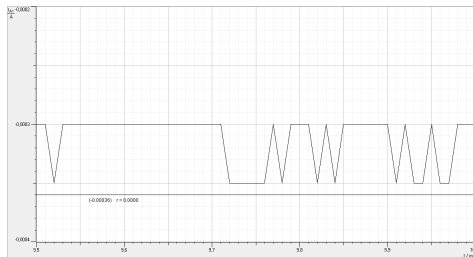
Kondensator - Cassy - Rohdaten



Entladevorgang (U in V [rot], I in A [schwarz] gegen t in ms)

- Offsets über Cassy grafisch bestimmen
- Daten logarithmieren
- eine Gerade an die Datenpunkte fitten mittels Linearer Regression
- Residuum bilden
- Fit bewerten
- gewichteten Mittelwert bilden

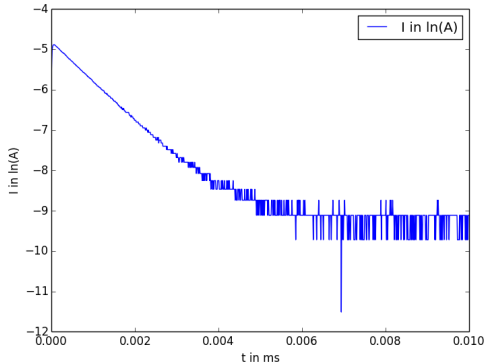
Kondensator - Cassy - Beispiel



- Offset und Ablesefehlerbestimmung

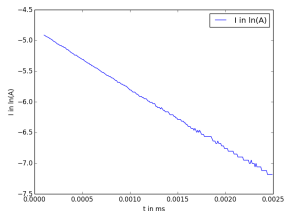
$$off = 0.00041A \quad (5)$$

Kondensator - Cassy - Beispiel



Logarithmierter I-Datensatz (Einheiten siehe Grafik)
- Bereiche am Anfang und Ende werden nicht berücksichtigt

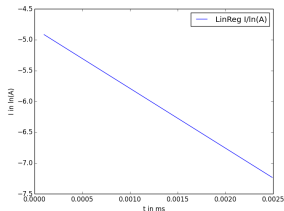
Kondensator - Cassy - Beispiel



Logarithmierter I-Datensatz mit angepasstem Bereich(Einheiten siehe Grafik)

- sieht nach einer Geraden aus
- Lineare Regression durchführen

Kondensator - Cassy - Beispiel

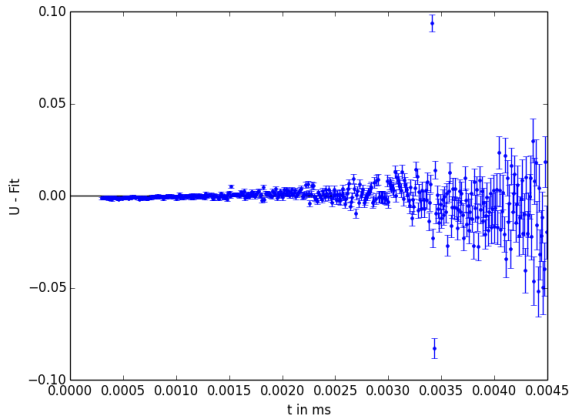


$$\chi^2/f = 3.046431$$

- $a = -969.523$

- $C = -\frac{1}{a \cdot R} = 1.044 \mu F$

Kondensator - Cassy - Auswertung



Residuum für U

- Fortpflanzung systematischer Fehler:

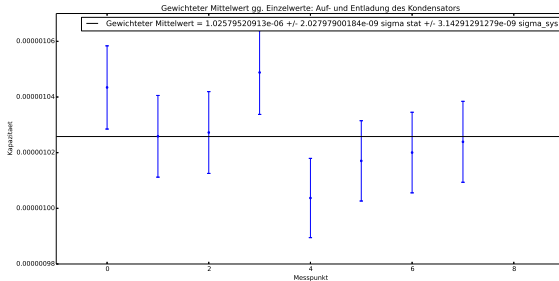
$$\sigma_{C_{sys}} = \frac{1}{a \cdot R^2} \cdot \sigma_{R_{sys}} \quad (6)$$

- gewichteten Mittelwert bilden:

$$\bar{C} = \frac{\sum \frac{C}{(\sigma_{sys} + \sigma_{stat})^2}}{\sum \frac{1}{(\sigma_{sys} + \sigma_{stat})^2}} \quad (7)$$

$$\sigma_{C_{ges}} = \sqrt{\frac{1}{\sum \frac{1}{(\sigma_{sys} + \sigma_{stat})^2}}} \quad (8)$$

Kondensator - Cassy - Auswertung



60% der Daten schneiden den Mittelwert mit ihren Fehlerbalken

- Kapazität-Endergebnis:

$$C = 1.026\mu F \pm 2.028 \cdot 10^{-3}\mu F \pm 3.143 \cdot 10^{-3}\mu F \quad (9)$$

- liegt innerhalb der 5% Toleranzgrenze des Herstellers
($0.95\mu F$ - $1.05\mu F$)

$$\chi^2/f = 3.046 \quad (10)$$

- Wert stimmt mit Messung der Greenbox überein
($0.999\mu F \pm 0,25\%\mu F$).